

Unterrichtsmaterial 12.1.1.3 Rosen auf den Weg gestreut – Kurt Tucholsky 1931

Ihr müsst sie lieb und nett behandeln, erschreckt sie nicht – sie sind so zart! Ihr müsst mit Palmen sie umwandeln, getreulich ihrer Eigenart! Pfeift euerm Hunde, wenn er kläfft -: küsst die Faschisten, wo ihr sie trefft!

Wenn sie in ihren Sälen hetzen, sagt, »Ja und Amen – aber gern! Hier habt ihr mich – schlagt mich in Fetzen!« Und prügeln sie, so lobt den Herrn. Denn Prügeln ist doch ihr Geschäft! Küsst die Faschisten, wo ihr sie trefft!

Und schießen sie -: du lieber Himmel, schätzt ihr das Leben so hoch ein?
Das ist ein Pazifisten-Fimmel!
Wer möchte nicht gern Opfer sein?
Nennt sie: die süßen Schnuckerchen, gebt ihnen Bonbons und Zuckerchen...
Und verspürt ihr auch in euerm Bauch den Hitlerdolch, tief, bis zum Heft-:
Küsst die Faschisten, wo ihr sie trefft, küsst die Faschisten, wo ihr sie trefft -!

Theobald Tiger alias Kurt Tucholsky, Die Weltbühne, 31.03.1931, Nr. 13, S. 452